



Geschäftsstelle St.Galler Wein
Barbara Dürr
Haagerstrasse 43, 9473 Gams
info@stgaller-wein.ch
Tel 081 771 46 20 / 079 907 64 78

Medienmitteilung "Sortenvielfalt im kleinsten Rebberg des Kantons St.Gallen"

Dass der Kanton St.Gallen neben den Haupt-Traubensorten Blauburgunder und Müller-Thurgau noch weitere interessante Rebsorten zu bieten hat, ist auf der neuen Tafel im kleinsten Rebberg des Kantons anschaulich dargestellt. Die Tafel befindet sich beim Haus des Weins in Berneck, wo auch die entsprechenden Rebstöcke auf einer Fläche von 50 m² "in natura" zu bewundern sind. Mittels QR Code sind weitere Informationen von Anbaugebieten bis zum einzelnen Winzerbetrieb abrufbar.

Es mutet sich fremd an, dass der Kanton bis in die 1990- Jahre den Winzerinnen und Winzern die Rebsorten auf eine Handvoll beschränkte. Den kompetenten Kelterungsbetrieben ist es gelungen, trotz dieser Einschränkung sehr unterschiedliche Produkte herzustellen. Als der Bund schliesslich neue Sorten erlaubte, haben viele Winzerinnen und Winzer diese Chance ergriffen. So unterschiedlich wie die Bodenverhältnisse in den St.Galler Rebbergen, die dank der unterschiedlichen Topographie und ihrer Entstehung eine grosse Vielfalt bieten, präsentieren sich heute die Rebsorten. Die vorwiegend steilen Reblagen erstrecken sich vom Bodensee über das Rheintal zum Walensee und weiter bis zum Zürichsee. Alle profitieren sie von einem relativ ausgeglichenen Klima und dem warmen Föhn, der besonders im Herbst als "Traubenkocher" ein willkommener Gast in den Rebbergen ist.

Unter dem Titel "Sortenvielfalt im kleinsten Rebberg des Kantons St.Gallen" sind die 31 Sorten, die am meisten angebaut werden, anschaulich auf einer Tafel beim "Haus des Weins" in Berneck aufgeführt. Neben einigen alten Bekannten wie Blauburgunder, Müller-Thurgau oder Chardonnay finden sich Rebsorten wie Zweigelt, Rheinriesling oder Shiraz, die im ersten Moment nicht mit dem Kanton St.Gallen in Verbindung gebracht werden. Mit Johanniter, Muscaris, Souvignier gris und Maréchal Foch sind auch die sogenannten PIWI-Sorten vertreten. So bezeichnet man die pilzwiderstandsfähigen Rebsorten, die, wie der Name schon sagt, eine hohe Widerstandsfähigkeit gegen Pilzkrankheiten aufweisen. Dies ermöglicht eine deutliche Reduzierung des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln. Der Kanton St.Gallen darf sich mit einem vergleichsweise hohen Anteil an PIWI-Sorten rühmen, hier eine Vorreiterrolle zu spielen. Dies im Bewusstsein, dass die Pflanzung von neuen Reben eine langfristige Angelegenheit ist und gut überlegt sein will.

Weitere Informationen zu den auf der Tafel aufgeführten Rebsorten verstecken sich im QR Code. Mit wenigen Klicks erscheinen Informationen zu Anbaugebieten und Winzerbetrieben. Der Branchenverband hat im vergangenen Jahr digital aufgerüstet, um auf diese Weise trotz physischer Distanz eine grösstmögliche Nähe vom Produzenten zum Konsumenten herzustellen. So werden beispielsweise Winzerbetriebe in einem kurzen Film auf der Website des Branchenverbands und auf dem Youtube-Kanal vorgestellt.



Geschäftsstelle St.Galler Wein
Barbara Dürr
Haagerstrasse 43, 9473 Gams
info@stgaller-wein.ch
Tel 081 771 46 20 / 079 907 64 78

Die Rebsorten sind aber auch physisch vor Ort anzutreffen. Diese 31 Rebsorten bilden auf einer Fläche von 50 m² vor dem Haus des Weins in Berneck den kleinsten Rebberg des Kantons. Dank der Zusammenarbeit der Ortsgemeinde Berneck, dem Branchenverband St.Galler Wein und der kantonalen Fachstelle für Weinbau hat sich das Haus des Weins zu einem Treffpunkt für Weinliebhaber und Produzenten entwickelt. In der "Weinwelt", dem klimatisierten Weinkeller, präsentieren 20 Weinbaubetriebe aus allen Anbauregionen des Kantons ihre Produkte. Spontane Besuche sind jeweils samstags möglich. Für private oder geschäftliche Anlässe mit bis zu 80 Personen kann die "Lounge" gemietet werden. Wer sich selber vor Ort ein Bild machen und ein Glas St.Galler Wein geniessen möchte, hat bereits am ersten Juni-Wochenende ausgiebig Gelegenheit dazu. Am Samstag, 5. Juni 2021 ist das Haus des Weins von 11.00 bis 22.00 Uhr und am Sonntag, 6. Juni 2021 von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Die anwesenden Winzer und das Haus-des-Weins-Team freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Weitere Informationen finden Sie unter

[Haus des Weins in Berneck](#)

[Branchenverband St.Galler Wein](#)

[Youtube Kanal](#)

Für Fragen und weitere Informationen steht Barbara Dürr tel. 079 907 64 78 gerne zur Verfügung.